Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Dienstag, 10.11.26, 20:30 Uhr

Mittwoch regnerisch und mild, anschließend wieder zunehmend Hochdruckeinfluss.

Wetter- und Warnlage:
Die Warmfront eines Tiefs über dem Ostatlantik hat bereits auf Südwestdeutschland übergegriffen. Diese verlagert sich im weiteren Verlauf nordostwärts und erfasst bis Mittwochfrüh auch den Norden Hessens und Nordrhein-Westfalens. Am Mittwoch selbst verlagert sich die Warmfront kaum und gestaltet den Tag mild und unbeständig. Erst am Donnerstag zieht diese südwärts ab. Anschließend folgt Hochdruckeinfluss.

WIND:
Bis zur zweiten Nachthälfte zum Mittwoch in Kammlagen des Hunsrücks zeitweise starke Böen um 50 km/h aus Südost nicht ausgeschlossen.
Auch in der in der Nacht zum Freitag in höheren Lagen zeitweise starke Böen aus Nord bis Nordost möglich.

FROST:
In der Nacht zum Freitag in höheren Lagen leichter Frost bis -1 Grad möglich. Davor frostfrei.

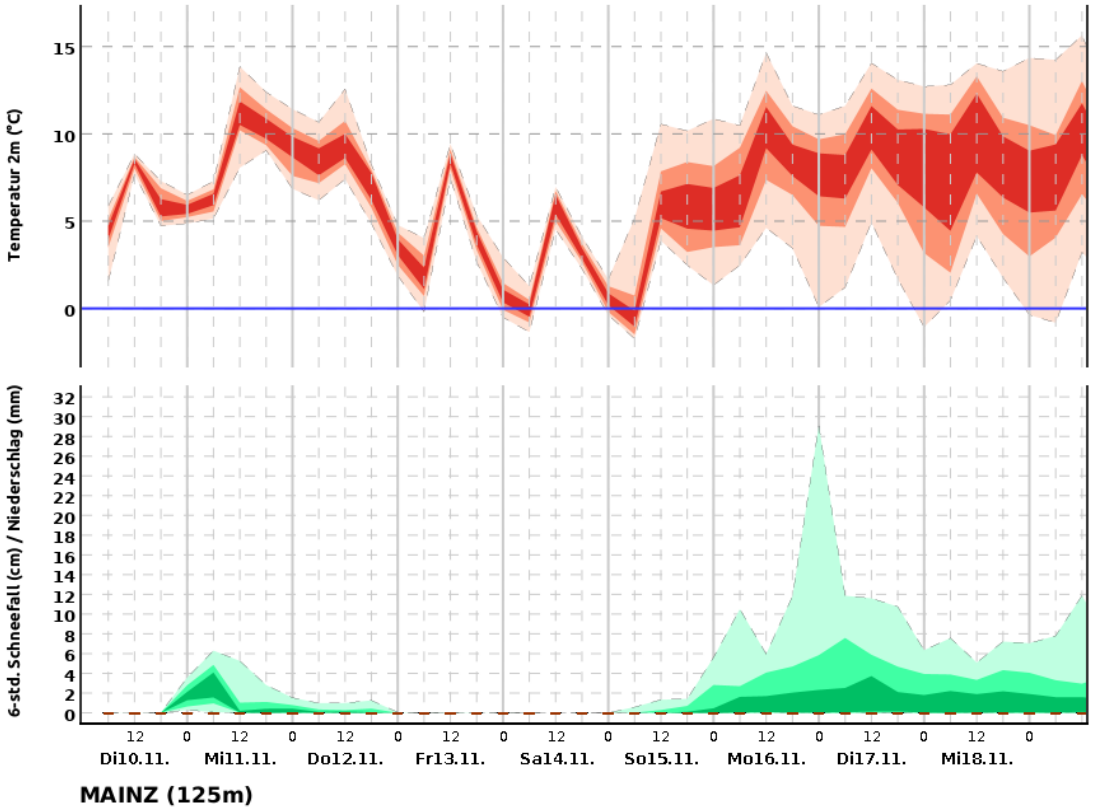
NEBEL:
In der ersten Nachthälfte zum Donnerstag im Süden bei Aufklaren vereinzelt Nebel mit Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen. In der zweiten Nachthälfte von Süden verbreitet Nebel oder Hochnebel.
In der Nacht zum Freitag vereinzelt Nebel mit Sichtweiten unter 150 m nicht ganz ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Rheinland-Pfalz und Saarland

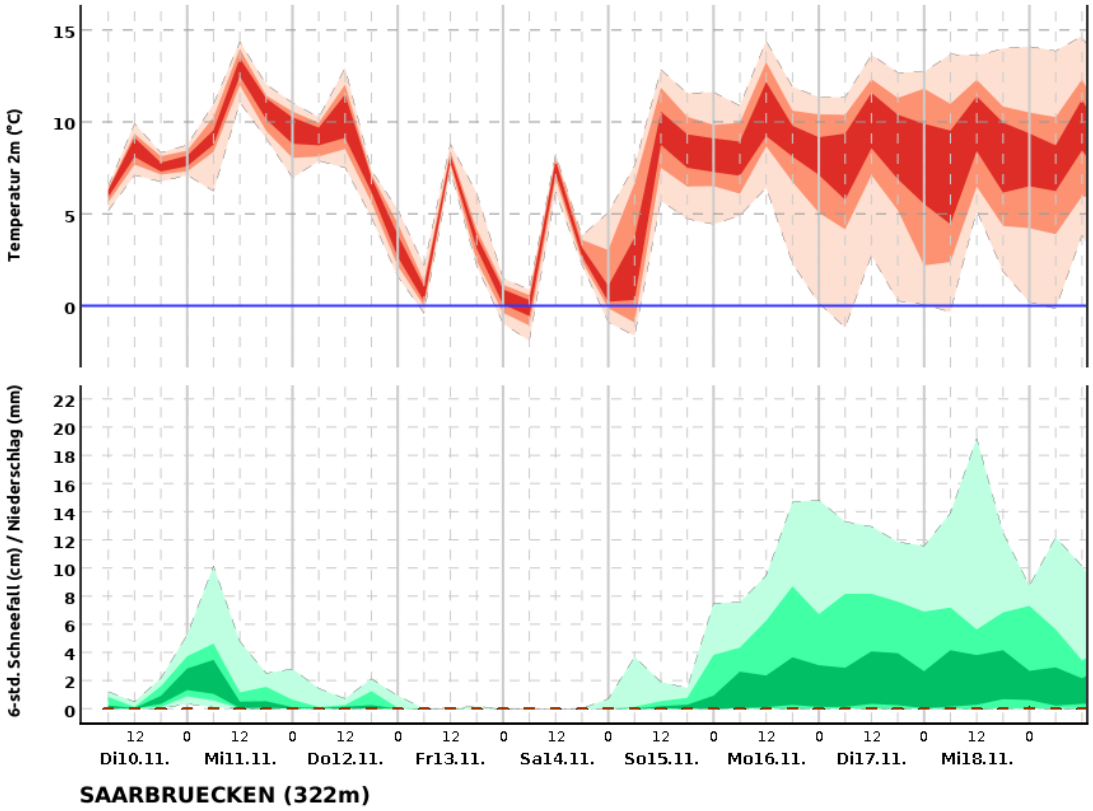
Glätte: Keine.
Glätteart: Keine.
Verbreitung: Keine.

Besonderheiten: Keine.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



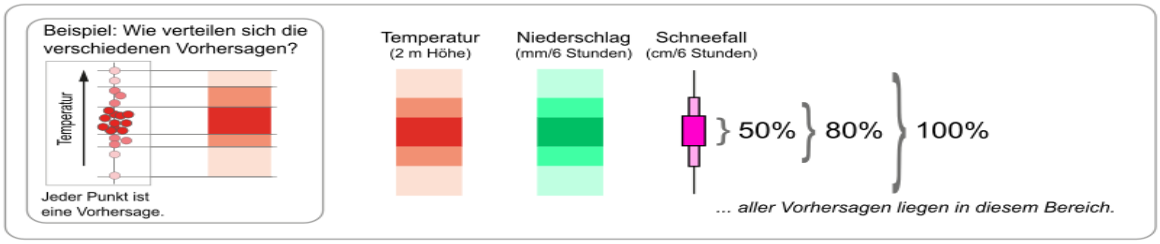
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Mittwoch, 11.11.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Nadine Schittko